

Inhalt

Einleitung	9
1 Liebe, Tod und Tränen. Kitsch in der Literatur und Alltagskultur	17
1.1 H. CLAUREN: Mimili	24
1.2 KARL MAY: Winnetou	32
1.3 HEDWIG COURTHS-MAHLER: Die Bettelprinzeß	36
1.4 GUSTAV SACK: Kitsch	39
1.5 FRANK WEDEKIND: Kitsch	41
1.6 WERNER BERGENGRUEN: Zwieselchen im Warenhaus	45
1.7 ROBERT ADOLF STEMMLE: Kampf um Kitsch	46
1.8 »Devotionalienkitsch«.	54
1.9 »Regentenkitsch«.	55
2 Kritik der Gefühlsdarstellung im ausgehenden 18. Jahrhundert. Historische Vorläufer der Kitsch-Diskussion	56
2.1 GEORG CHRISTOPH LICHTENBERG: Vorschlag zu einem Orbis pictus für deutsche dramatische Schriftsteller, Romanen-Dichter und Schauspieler	61
2.2 JOACHIM HEINRICH CAMPE: Besondere Warnung vor dem Modefehler die Empfindsamkeit zu überspannen	62
2.3 IMMANUEL KANT: Analytik des Schönen	65
2.4 FRIEDRICH SCHILLER: Über Bürgers Gedichte	70
2.5 FRIEDRICH SCHILLER: Über das Pathetische	84
2.6 JOHANN WOLFGANG GOETHE / FRIEDRICH SCHILLER: Über den Dilettantismus	86
2.7 JOHANN WOLFGANG GOETHE / FRIEDRICH SCHILLER: Schemata: Über den Dilettantismus	89

3	Was heißt »Kitsch«? Etymologische Spurensuche	94
3.1	FERDINAND AVENARIUS: »Kitsch«	98
3.2	EDUARD KOELWEL: Kitsch und Schäbs	99
3.3	ROBERT MUSIL: Über die Dummheit	103
3.4	OTTO F. BEST: »Auf listige Weise Kleinhandel betreiben«. Zur Etymologie von »Kitsch« . . .	105
4	Kampf dem Kitsch. Geschmacksbildung, ästhetische Erziehung und Medienpädagogik im frühen 20. Jahrhundert	110
4.1	GUSTAV E. PAZAUREK: Guter und schlechter Geschmack im Kunstgewerbe	116
4.2	WILHELM FRONEMANN: Der Begriff des untergeistigen Schrifttums . . .	128
4.3	ERWIN ACKERKNECHT: Der Film als Kulturproblem	131
4.4	ERWIN ACKERKNECHT: Der Kitsch als kultureller Übergangswert . . .	137
5	Kitsch und Kulturkrise. Perspektiven der Zwischenkriegszeit	156
5.1	KARL KRAUS: Brot und Lüge	164
5.2	CURT GLASER: Vom süßen und vom sauren Kitsch	167
5.3	FRITZ KARPEN: Der Kitsch als Faktor	174
5.4	WALTER BENJAMIN: Traumkitsch	181
5.5	HANNS SACHS: Kitsch.	184
5.6	ERNST BLOCH: Schreibender Kitsch.	193
5.7	ERNST BLOCH: Traumschein, Jahrmarkt und Kolportage . . .	193
5.8	THEODOR W. ADORNO: Musikalische Warenanalysen	199
5.9	CLEMENT GREENBERG: Avantgarde und Kitsch	203
5.10	HERMANN BROCH: Die reaktionäre Technik des »Effekts«	213

5.11	HERMANN BROCH: Einige Bemerkungen zum Problem des Kitsches	214
6	Kitschforschung. Wissenschaftliche Ansätze nach 1945	227
6.1	RICHARD EGENTER: Kitsch und Christenleben	232
6.2	LUDWIG GIESZ: Phänomenologie des Kitsches .	237
6.3	WALTHER KILLY: Versuch über den literarischen Kitsch	240
6.4	CARL DAHLHAUS: Über musikalischen Kitsch .	253
7	Kitsch als Schlagwort. Zur historischen und sozialen Bedingtheit des Geschmacksurteils . .	255
7.1	JACOB REISNER: Versuch einer Theorie des Kitsches	259
7.2	HELMUT KREUZER: Trivilliteratur als Forschungsproblem	261
7.3	PIERRE BOURDIEU: Der Ekel vor dem »Leichten«	265
8	Kitsch-Art, Camp, Kulturrecycling. Postmoderne Spielarten	279
8.1	SUSAN SONTAG: Anmerkungen zu »Camp« . . .	285
8.2	VILÉM FLUSSER: Gespräch, Gerede, Kitsch. Zum Problem des unvollkommenen Informationskonsums	288
8.3	NORBERT BOLZ: Marketing als Kunst oder Was man von Jeff Koons lernen kann	298
8.4	JEFF KOONS: Interview mit Anthony Haden-Guest	302
8.5	FRANZISKA ROLLER: Hirsch, röhrend	304
8.6	KONRAD PAUL LIESSMANN: Kitsch! oder Warum der schlechte Geschmack der eigentlich gute ist	305
	Verzeichnis der Autoren und Druckvorlagen	309